

KOA 1.101/23-038

Bescheid

I. Spruch

- 1. Der **Stadtradio Regional Hörfunk GmbH** (FN 587321h), wird gemäß § 28 Abs. 1 Z 4 zweiter Fall iVm § 34 Abs. 2 und 5 Telekommunikationsgesetz 2021 (TKG 2021), BGBI I Nr. 180/2022 iVm § 3 Abs. 2, 5 und 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBI. I Nr. 20/2001 idF BGBI. I Nr. 150/2020 für die Dauer der aufrechten Zulassung nach Spruchpunkt 1. des Bescheides der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) vom 06.04.2023, KOA 1.101/23-032, die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der im technischen Anlageblatt (Beilage 1.) beschriebenen Funkanlage zur Veranstaltung von Ereignishörfunk erteilt.
- 2. Gemäß § 34 Abs. 8 TKG 2021 wird die Bewilligung gemäß Spruchpunkt 1. zu Versuchszwecken erteilt und kann jederzeit widerrufen werden.
- 3. Gemäß § 34 Abs. 8 TKG 2021 wird die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der in Spruchpunkt 1. erwähnten Funkanlage verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.

II. Begründung

Mit Einbringung vom 17.04.2023 beantragte die Stadtradio Regional Hörfunk GmbH (in Folge: die Antragstellerin) die Erteilung der Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der Funkanlage "GFÖHL 2 (Kühberg BOS) 94,0 MHz" im Rahmen der bereits mit Bescheid der KommAustria vom 06.04.2023, KOA 1.101/23-032, im Spruchpunkt 1 erteilten Zulassung gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G.

Auflagen in technischer Hinsicht

Da für die beantragten technischen Parameter kein Eintrag im Genfer Plan besteht, können nur Bewilligungen auf Basis eines Versuchsbetriebs gemäß Punkt 15.14 VO-Funk erteilt werden (Spruchpunkt 2.).

Gemäß § 34 Abs. 8 TKG 2021 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen



technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht und die Auflage gemäß Spruchpunkt 3. erteilt.

Da sonst dem Standpunkt des Antragstellers voll inhaltlich Rechnung getragen wurde und nicht über Einwendungen oder Anträge von Beteiligten abgesprochen wurde, konnte eine weitere Begründung gemäß § 58 Abs. 2 AVG entfallen.

Es war daher spruchgemäß zu entscheiden.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der/den Partei/en dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Beschwerde gemäß Art. 130 Abs. 1 Z 1 B-VG beim Bundesverwaltungsgericht offen. Die Beschwerde ist binnen vier Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Kommunikationsbehörde Austria einzubringen. Die Beschwerde hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, ebenso wie die belangte Behörde, die den Bescheid erlassen hat, zu bezeichnen und die Gründe, auf die sich die Behauptung der Rechtswidrigkeit stützt, das Begehren sowie die Angaben zu enthalten, die erforderlich sind, um zu beurteilen, ob die Beschwerde rechtzeitig eingebracht wurde.

Für die Beschwerde ist eine Gebühr in Höhe von EUR 30,- an das Finanzamt Österreich (IBAN: AT83010000005504109, BIC: BUNDATWW, Verwendungszweck: "Bundesverwaltungsgericht / KOA 1.101/23-038", Vermerk: "Name des Beschwerdeführers") zu entrichten. Bei elektronischer Überweisung der Beschwerdegebühr mit der "Finanzamtszahlung" sind die Steuernummer/Abgabenkontonummer 109999102, die Abgabenart "EEE – Beschwerdegebühr", das Datum des Bescheides als Zeitraum und der Betrag anzugeben. Die Entrichtung der Gebühr ist durch einen Zahlungsbeleg oder einen Ausdruck über die erfolgte Erteilung einer Zahlungsanweisung nachzuweisen.

Wien, am 10. Mai 2023

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris (Vorsitzender)

KOA 1.101/23-038 Seite 2/3



Beilage 1. zum Bescheid KOA 1.101/23-038

Standortbezeichnung	1	Name d	er Funkstelle		GFOEHL 2						
Senderbetreiber Stadtradio Regional Hörfunk Gmb Sendefrequenz in MHz S4,00	2	Standor	tbezeichnung		Kühberg BOS						
Sendefrequenz in MHz	3					Stadtradio Regional Hörfunk Gmb					
6 Programmame Stadtradio Krems 7 Geographische Koordinaten (in * ´ ´ ´) 015E29 27 48N29 35 WGS84 8 Seehöhe (<i>Höhe über NN</i>) in m 650 — — 9 Höhe des Antennenschwerpunktes in m 25,0 — — 10 Senderausgangsleistung (ERP) in dBW (total) 13,1 — — 11 max. Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) 17,3 —	4	Senderbetreiber				Stadtradio Regional Hörfunk Gmb					
The second continuation of the second continua	5	Sendefro	equenz in MHz			·					
Seehöhe (Höhe über NN) in m 650 Hibrary 13,1											
9 Höhe des Antennenschwerpunktes in m 25,0 10 Senderausgangsleistung in dBW 13,1 11 max. Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) 17,3 12 gerichtete Antenne? (D/ND) D 13 Erhebungswinkel in Grad +/- 0,0 14 Versuchsber Halbwertsbreite(n) in Grad +/- 30,0 15 Polarisation V Strahlungsdiagramm in horizontaler Ebene bei Richtantenne (ERP in dBW) Grad 0 10 20 30 40 50 H V 16,0 14,8 13,8 12,7 10,8 9,0 Grad 60 70 80 90 100 110 H V 7,8 6,8 5,8 4,8 4,1 3,8 Grad 120 130 140 150 160 170 H	7	Geographische Koordinaten (in ° ′ ′′)				015E29 27 48N29 3			35	WGS84	
10 Senderausgangsleistung (ERP) in dBW (total) 17,3 11 max. Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) 17,3 2 gerichtete Antenne? (D/ND) D 3 Erhebungswinkel in Grad +/- 0,0 4 Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- 30,0 5 Polarisation V 5 Strahlungsdiagramm in horizontaler Ebene bei Richtantenne (ERP in dBW) Grad 0 10 20 30 40 50 H	8						650				
11 max. Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total) 17,3 12 gerichtete Antenne? (D/ND) D	9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m					25,0				
12 gerichtete Antenne? (D/ND) D					13,1						
13 Erhebungswinkel in Grad +/- 30,0	11	max. Str	ahlungsleistung	otal)	17,3						
14 Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/- 30,0	12	gerichtete Antenne? (D/ND)				D					
Strahlungsdiagramm in horizontaler Ebene bei Richtantenne (ERP in dBW) Strahlungsdiagramm in horizontaler Ebene bei Richtantenne (ERP in dBW)			_			0,0					
Strahlungsdiagramm in horizontaler Ebene bei Richtantenne (ERP in dBW) Grad O 10 20 30 40 50					30,0						
Grad 0	15	15 Polarisation V									
H		Strahlungsdiagramm in horizontaler Ebene bei Richtantenne (ERP in dBW)									
V		——	0	10	20		30 40			50	
Grad 60 70 80 90 100 110											
H		V	16,0	14,8	13,8		12,7	10,8	3	9,0	
V 7,8 6,8 5,8 4,8 4,1 3,8		Grad	60	70	80		90	100		110	
Grad 120 130 140 150 160 170 H		Н									
H		V	7,8	6,8	5,8		4,8	3 4,1		3,8	
16		Grad	120	130	140	:	150 160			170	
Signat 180 190 200 210 220 230		Н									
H	16	V	3,8	3,8	3,8		3,8			4,8	
V 5,8 6,8 7,8 9,0 10,8 12,7		Grad	180	190	200	210		220		230	
Grad 240 250 260 270 280 290		Н									
H		V	5,8	6,8	7,8		9,0			12,7	
V 13,8 14,8 16,0 16,7 17,0 17,2 Grad 300 310 320 330 340 350 H		Grad	240	250	260	:	270	280		290	
Grad 300 310 320 330 340 350 350											
H V 17,3 17,3 17,3 17,3 17,2 17,0 16,7 Gerätetype: Das Gerät entspricht dem Funkanlagen-Marktüberwachungs-Gesetz (FMaG 2016), BGBI. I Nr. 57/2017 i.d.g.F. RDS - PI Code		V		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		:					
V 17,3 17,3 17,3 17,2 17,0 16,7 Gerätetype: Das Gerät entspricht dem Funkanlagen-Marktüberwachungs-Gesetz (FMaG 2016), BGBl. I Nr. 57/2017 i.d.g.F. RDS - PI Code RDS - PI Code Land Bereich Programm A hex 6 hex 42 hex Monoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 1 Stereoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) Versuchsbetrieb gem. 15.14 der VO-Funk (ja/nein) ja		Grad	300	310	320	•	330	340		350	
Gerätetype: Das Gerät entspricht dem Funkanlagen-Marktüberwachungs-Gesetz (FMaG 2016), BGBI. I Nr. 57/2017 i.d.g.F. RDS - PI Code Land Bereich Programm A hex 6 hex 42 hex gem. EN 50067 Annex D Überregional Monoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 1 Stereoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106 20 Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) FEUERSBRUNN 100,4 MHz 17 FEUERSBRUNN 100,4 MHz 18 Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) FEUERSBRUNN 100,4 MHz		Н									
17 57/2017 i.d.g.F. RDS - PI Code RDS - Programm RDS - Progra		•		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·							
S7/2017 i.d.g.F. RDS - PI Code Land Bereich Programm	11/										
18lokalA hex6 hex42 hex19Technische Bedingungen für:Monoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 119Technische Bedingungen für:Monoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 2.2Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5RDS – Zusatzsignale: EN 6210620Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)FEUERSBRUNN 100,4 MHz21Versuchsbetrieb gem. 15.14 der VO-Funk (ja/nein)ja											
gem. EN 50067 Annex D überregional hex hex hex Monoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 1 Stereoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS – Zusatzsignale: EN 62106 Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) FEUERSBRUNN 100,4 MHz 21 Versuchsbetrieb gem. 15.14 der VO-Funk (ja/nein) ja											
19 Technische Bedingungen für: Monoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 1 Stereoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS – Zusatzsignale: EN 62106 20 Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) FEUERSBRUNN 100,4 MHz 21 Versuchsbetrieb gem. 15.14 der VO-Funk (ja/nein) ja		1									
Technische Bedingungen für: Stereoaussendung: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS – Zusatzsignale: EN 62106 Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) FEUERSBRUNN 100,4 MHz Versuchsbetrieb gem. 15.14 der VO-Funk (ja/nein) ja		gem. EN	SUUB/ Annex D						пех		
Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt 2.5 RDS – Zusatzsignale: EN 62106 Art der Programmzubringung FEUERSBRUNN 100,4 MHz Wersuchsbetrieb gem. 15.14 der VO-Funk (ja/nein) ja											
RDS – Zusatzsignale: EN 62106 20 Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) 21 Versuchsbetrieb gem. 15.14 der VO-Funk (ja/nein) ja		Techniscl	he Bedingungen f								
Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) 21 Versuchsbetrieb gem. 15.14 der VO-Funk (ja/nein) ja											
(bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)		Art der P	rogrammzuhringi	DJ							
21 Versuchsbetrieb gem. 15.14 der VO-Funk (ja/nein) ja	20		-	_	ız)	FEUERSBRUNN 100,4 MHz					
	21							ja			
	—										

KOA 1.101/23-038 Seite 3/3